

Herrn Johannes Volkmann
Kreistagsvorsitzender
Karl-Kellner-Ring 51
35576 Wetzlar

Wetzlar, 15.01.2025

Antrag: Wortortnahe medizinische Versorgung weiter sicherstellen – Chancen und Herausforderungen der Krankenhausreform für die Lahn-Dill-Kliniken

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Volkmann,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Kreistagsitzung am 10.02.2025 aufzunehmen.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird gebeten, über die Chancen und Herausforderungen der Krankenhausreform, insbesondere für den Standort Braunfels, im Sozialausschuss und im Hauptausschuss zu berichten. Dabei sollen die Chancen für die Weiterentwicklung der wortortnahen medizinischen Versorgung in den Blick genommen werden.

Begründung:

Nach den fordernden Jahren der Corona-Pandemie, die unter anderem dazu führte, dass die Finanzierung der Krankenhäuser kurzfristig verändert wurde, soll mit der Krankenhausreform die wortortnahe Gesundheitsversorgung nun langfristig und zukunftsfest sichergestellt werden. Zum Beispiel die mögliche Zusammenführung von ambulanter und stationärer Versorgung bietet Chancen für die Lahn-Dill-Kliniken und soll dazu beitragen, die wortortnahe medizinische Versorgung der Menschen im Lahn-Dill-Kreis sicherzustellen. Mit dem Beschluss des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz (KHVVG) durch den Bundesrat haben die Bundesländer nun Klarheit über die gesetzlichen Grundlagen. Die Gestaltungsmöglichkeiten, die das Gesetz den Trägern gibt, wollen wir nutzen, um die Gesundheitsversorgung an Lahn und Dill im Sinne der Patientinnen und Patienten langfristig zu stärken.

Freundliche Grüße


Michael Hundertmark
Fraktionsvorsitzender
CDU-Fraktion


Cirsten Kunz-Strueder
Fraktionsvorsitzende
SPD-Fraktion